# Markt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **40 (1983)**

Heft 9

PDF erstellt am: **28.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Mess- und leittechnische Anlagen für die Wasser- und Energiewirtschaft

Die Firma Rittmeyer AG projektiert und realisiert seit 1904 mess- und leittechnische Anlagen für die Wasser- und Energiewirtschaft.

An der Ineltec in Basel zeigte Rittmeyer erstmals das Leitsystem Ridat. Es ermöglicht das manuelle oder automatische Führen sowohl lokal als auch fern von technischen Prozessen. Vorgeführt wurde eine Standard-Leitzentrale mit:

Grobübersicht des Prozesses
- Blindschaltbild für eine Wasserversorgung
- Blindschaltbild für eine Elektrizitätsversorgung

Detailübersichten und Betriebsführung
- Semigraphisches Sichtgerät
- Alpha-numerisches Sichtgerät
- Betriebsführungstastatur

Archivierungsebene
- Protokollierdrucker
- Registrierungen

Das Leitsystem ist aus autonomen Ridat-Teilsystemen aufgebaut. Die Verteilung der Intelligenz auf mehrere Teilsysteme bietet bestechende Vorteile bezüglich:
- Ausbau der Anlage in Teilschritten
- Sicherheit
- übersichtlicher Software
- einfacher Testeinrichtungen

Die Ridat-Teilsysteme decken modular alle Aufgaben der modernen Leittechnik für Anlagen der Wasser- und Energiewirtschaft ab. Die Software ist pro System so ausgelegt, dass die anlagespezifischen Daten ohne Programmierkenntnisse im rechnergestützten Verfahren frei konfiguriert werden können.

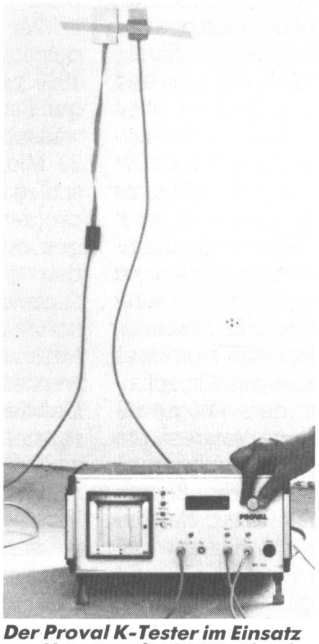
Im weiteren stachen aus dem Angebot von Rittmeyer hervor:
- Demonstrationsmodell einer Wasserversorgung mit einer drehzahlregulierten Pumpe, mit deren Hilfe der Netzdruck in engen Grenzen gehalten wird, auch wenn sich der Verbrauch stark ändert.
- Wehr-Modell zur Stauhaltung in einem Flusskraftwerk (Segmentschütze mit aufgebauter Klappe, Ober- und Unterwasserstandsimulation).
  Das Modell erfüllt folgende leittechnische Funktionen: Messwertlinearisierung, Abflussberechnung, Dauerüberwachung der Schützenstellung, Schieflaufüberwachung, Anzeige, Registrierung, Bildschirmdarstellung.
- Riflux, das Ultraschall-Durchflussmessgerät für Rohrleitungen mit den patentierten Sonden (unter Druck ein- und ausbaubar), für Trinkwasser, Abwasser, Heisswasser bis Nenndruck 100 bar einsetzbar.

*Rittmeyer AG, 6300 Zug*

## Proval K-Tester

Der patentierte Proval K-Tester, ein elektronisches k-Wert-Messgerät zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit von Bauteilen, ist eine Entwicklung der Provalbau AG, St. Gallen, und wird jetzt in der Schweiz in Serie hergestellt.

Diese k-Wert-Messgeräte mit 4-Kanal-Schreiber sind prompt lieferbar und werden auf Wunsch an Ort und Stelle im Einsatz demonstriert. Nach Vereinbarung werden auch k-Wert-Messungen



***Der Proval K-Tester im Einsatz zur Messung des Wärmedurchganges an einer Baukonstruktion.***

im Auftrag am Objekt durchgeführt.

Die Exklusivrechte für den Verkauf in der Schweiz und im Export hat die

*Anderegg Mauersanierungen AG, 9011 St. Gallen*

## Handpumpe Typ 333

Die Handförderpumpe Typ 333 wird mit einer speziellen Befestigung und mit einer in der Länge veränderlichen Saugleitung geliefert. Damit passt sie auf die verschiedenen Grössen der Fässer.

Die Pumpe Typ 333 besteht aus Polypropylen, einem resistenten Kunststoff. Damit eignet sich die Pumpe nicht nur für Wasser, sondern auch für viele andere Flüssigkeiten, wie Chemikalien, Treibstoffe, Öle, Frostschutzmittel und vieles mehr.

Die Pumpe ist einfach in der Montage und in der Handhabung. Sie arbeitet selbstansaugend, hat eine gute Leistung und wird in betriebsfertigem Zustand geliefert.

*Robert Brunner, 8302 Kloten*

## Problemlos Betonieren auch im Winter

Jetzt ist für das Betonieren im Winter nicht mehr ein doppelter Schutz – Isoliermaterial plus separate Nässeabwehr – notwendig. Die neue Schaumstoffolie Ethafoam 220-E von Dow isoliert gegen Kälte, ist praktisch wasserundurchlässig und mehrmals wiederverwendbar und bleibt biegsam bei Temperaturen von –40° bis +70°C. Dieser Frostschutz aus

extrodiertem Polyäthylen ist in Rollen von 75 m Länge, 2 m Breite und 10 mm Dicke erhältlich. Die schwarze Isoliermatte wird auf der Baustelle mit einem gewöhnlichen Messer zugeschnitten und direkt auf die frische Betonoberfläche abgerollt. Die Matte klebt nicht und ist problemlos entfernbar. Dow-Polyäthylenschaumstoff weist eine geschlossene Struktur auf. Daher widersteht er praktisch jeder Nässe, sogar nach einer möglichen Beschädigung oder bei Lagerung im Freien. Er ist auch unempfindlich gegen Öl, Benzin, Lösungsmittel usw.

*Folag AG, 6206 Neuenkirch*

## Schwebekörper-Durchflussmesser mit Magnetwendel

Der Durchflussmesser 10A1051–42 zeigt den Momentandurchfluss von Gasen oder Flüssigkeiten durch Rohrleitungen an. Das Gerät ist besonders für hochaggressive Messstoffe geeignet. Alle Teile sind aus sehr korrosionsbeständigen Werkstoffen: Messrohr aus Borosilikatglas, Schwebekörper aus Tantal, PTFE oder PVDF, Dichtungen aus PTFE, Anzeigergehäuse aus CrNi-Stahl.

Arbeitsweise: der Messstoff durchfliesst von unten nach oben ein sich konisch erweiterndes Messrohr und hebt dabei – proportional dem Durchfluss – einen Schwebekörper an, der sich mit zwei Führungsstangen exakt in der Rohrachse bewegen kann. Ein Magnet im Schwebekörper überträgt den jeweiligen Höhenstand reproduzierbar und hysteresefrei auf ein Magnet-Wendelsystem, das sich ausserhalb des Messrohres parallel zu dieser Achse absolut abrisssicher mitdreht.

Dieses Magnetfolgesystem bewegt eine 180°-Trommelskale, die den Durchflusswert anzeigt. Gleichzeitig steuert es einen pneumatischen Messumformer (im gleichen Gehäuse), der die Messwerte in Ausgangssignale zur Fernanzeige oder Messwerterfassung bzw. in Steuersignale für Ventile, Schalter usw. umwandelt. Durchfluss: Luft 1,78 bis 475 $m^3/h$; Wasser 0,06 bis 16 $m^3/h$.

Das Messrohr hat standardmässig Quickfit-Planschliffanschlüsse und wird in Glasrohrleitungen mit Spannschraubverbindern eingebaut. Damit wird eine hohe Dichtheit = Sicherheit erreicht.

*Kundert Ing., AG für Verfahrenstechnik und Automation, 8048 Zürich*


**VTR-Mitglieder**

geniessen für ihre Betriebs-Haftpflicht-Versicherung besonders vorteilhafte Prämien und Bedingungen durch einen speziellen Rahmenvertrag, abgeschlossen durch die vom Verband empfohlenen Broker.

**Interbroke Ltd.**

International Insurance and Reinsurance Brokers
Am Schanzengraben 23, 8022 Zürich

Für weitere Auskünfte telefonieren Sie bitte direkt
01 201 13 25